

13

12

Dr. Hellmut Kämpf
Assistent am Deutschen
Historischen Institut-
R o m

Roma (6)
Istituto Storico Germanico
Viãle dei Martiri Fascisti
1. Juli 1939.

Ah die

Deutsche Bank, Zentrale, Ausland II.
Girokonto 7

B E R L I N W 8
Mauerstrasse 26/28.

Als deutscher Reichsangehöriger und Angestellter des Deutschen Historischen Instituts in Roma (6), Viale dei Martiri Fascisti, und wohnhaft in Rom, ebenda, beantrage ich hiermit die Errichtung eines Sonderkontos "Versorgungsbezüge" bei Ihrer Bank gemäss Ri IV/58 Dev. Ges.

Ich erhalte meine Bezüge von der Preussischen Generalstaatskasse in Berlin C 2, Hinter dem Giesshause 2, auf Anweisung des Deutschen Historischen Instituts in Rom, Berlin NW 7, Charlottenstrasse 41. --

Zugleich erlaube ich mir die Anfrage: in welcher Form und auf welchem Wege meine Bezüge von Ihnen nach Italien überwiesen werden. Da ich als Assistent am Deutschen Historischen Institut in Rom einem Arbeitsauftrag zu genügen habe, der mich zu ausgedehnten Reisen in Italien verpflichtet, liegt mir sehr daran, ungefähr Bescheid zu wissen, mit welchen Fristen des Transfer in Lire etwa zu rechnen sein wird und wie die Auszahlung meiner Bezüge in Italien erfolgen wird. (Bisher erhielt ich meine Bezüge ebenfalls durch Vermittlung Ihrer Bank als freie Reichsmark-Zahlung überwiesen auf die Banca Commerciale Italiana, Rom.)

Für eine möglichst baldige Beantwortung meiner letzten Fragen und für Ihr freundliches Verständnis danke ich Ihnen im Voraus --

Heil Hitler !
Dr. Hellmut Kämpf

*Ordnung
1. allg.
Kamp am 2.8.39
am 2.8.39
zum Rom
H*

1 Anlage